

Stadt Schortens

Quartalsbericht Teilhaushalte

Fachbereich 2 Finanzen

2. Quartal 2021

Teilhaushalt 11 – Finanzen und Wirtschaft

Teilhaushalt 61 – Allgemeine Finanzwirtschaft

Der Rat der Stadt Schortens hat am 03.12.2020 die Neufassung der Controllingrichtlinie beschlossen. Danach berichtet das Controlling den Fachausschüssen und den Fachbereichsleiterinnen und -leitern quartalsweise über die Entwicklung der Teilhaushalte.

Mit dem vorgelegten Bericht wird die Entwicklung des ersten Halbjahrs 2021 dargestellt und eine Prognose über das gesamte Jahr 2021 abgegeben.

Die Prognose basiert auf der unterjährigen Finanzdatenauswertung der Monate Januar bis Juni 2021 und wird automatisiert mit Hilfe der Software IKVS auf Grundlage von Erfahrungswerten der vergangenen drei Jahre hochgerechnet.

Die Software vergleicht die Zahlungsströme und -zeitpunkte der vergangenen Jahre und prognostiziert so das voraussichtliche Jahresergebnis 2021.

Der Haushalt der Stadt Schortens wurde vom Rat am 25.03.2021 verabschiedet. Zum Zeitpunkt der Berichterstellung war der Haushalt 2021 noch nicht vom Landkreis Friesland genehmigt. Aufgrund der daraus resultierenden Beschränkungen der haushaltlosen Zeit liegen die Auszahlungen im ersten Halbjahr 2021 deutlich unter den Auszahlungen der Vorjahre. Dennoch kann die vorliegende Auswertung Hinweise und Tendenzen für den Verlauf des Jahres aufzeigen.

Die Fachbereichsleiter und -leiterinnen haben die Prognosen der Produkte ihrer Teilhaushalte geprüft und bei Bedarf angepasst.

Ergebnisprognose über den Gesamthaushalt

Nach dem ersten Halbjahr 2021 wird mit einem prognostizierten Jahresergebnis in Höhe von -684.062 Euro gerechnet. Das bedeutet gegenüber der Haushaltsplanung in Höhe von -1.522.551 Euro eine Verbesserung 838.488 Euro.

Ergebnisprognose

	Plan 2021	Ist 2. Quartal	Prognose 2021	Abweichung	Abweichung in %
Summe ordentliche Erträge	33.403.915	16.483.333	33.840.511	436.597	1,31
Summe ordentliche Aufwendungen	34.926.466	15.240.365	34.569.073	-357.392	-1,02
Ordentliches Ergebnis	-1.522.551	1.242.968	-728.562	793.989	52,15
Außerordentliche Erträge	--	44.500	44.500	44.500	--
Außerordentliches Ergebnis	--	44.500	44.500	44.500	--
Jahresergebnis	-1.522.551	1.287.468	-684.062	838.489	55,07

Über den gesamten Haushalt der Stadt Schortens wird für das Jahr 2021 eine Verbesserung der ordentlichen Erträge in Höhe von rd. 437.000 € prognostiziert. Die ordentlichen Aufwendungen sinken um rd. 357.000 €.

Die Gründe für die Veränderungen werden in den Berichten zu den Teilhaushalten näher erläutert.

Die außerordentlichen Erträge in Höhe von 44.500 € resultieren aus der Herabsetzung von Rückstellungen. 44.000 € waren in den Vorjahren für die Erneuerung des Brandschutzes im Bürgerhaus vorgesehen. Die geplanten Maßnahmen werden jedoch nicht separat umgesetzt, da sie Bestandteil der Sanierung des Bürgerhauses sind. Die Kosten sind im Planansatz für die Sanierung enthalten, so dass die Rückstellung aufgelöst werden kann.

Übersicht über die Teilhaushalte

	Plan 2021	Ist 2. Quartal	Prognose 2021	Abweichung	Abweichung in %
1 - Fachbereich 1	-11.772.039	-4.947.025	-11.232.354	539.685 ↗	4,58
2 - Fachbereich 2	14.963.697	7.993.901	15.193.375	229.678 ↗	1,53
3 - Fachbereich 3	-1.465.606	-463.569	-1.260.147	205.458 ↗	14,02
4 - Fachbereich 4	-3.248.603	-1.295.839	-3.384.936	-136.333 ↘	-4,20
Gesamthaushalt	-1.522.551	1.287.468	-684.062	838.489 ↗	55,07

Entwicklungen in den Teilhaushalten

Nachfolgend wird dargestellt, wie sich das prognostizierte Gesamtergebnis von -684.062 Euro und die daraus resultierende Planabweichung von 838.488 Euro auf die einzelnen Teilhaushalte und deren Produkte verteilt.

Übersicht über die Teilhaushalte

	Plan 2021	Ist 2. Quartal	Prognose 2021	Abweichung
Fachbereich 1	-11.772.039	-4.947.025	-11.232.354	539.685 ↗
Innerer Service	-2.069.479	-1.126.790	-2.141.683	-72.204 ↘
Schule, Jugend und Sport	-8.864.900	-3.524.329	-8.338.703	526.197 ↗
Stadtmarketing, Kultur und Tourismus	-837.660	-295.907	-751.968	85.692 ↗
Fachbereich 2	14.963.697	7.993.901	15.193.375	229.678 ↗
Finanzen und Wirtschaft	-854.934	-260.894	-770.297	84.637 ↗
Allgemeine Finanzwirtschaft	15.818.631	8.254.795	15.963.672	145.041 →
Fachbereich 3	-1.465.606	-463.569	-1.260.147	205.458 ↗
Soziales, Ordnung und Verkehr	-1.465.606	-463.569	-1.260.147	205.458 ↗
Fachbereich 4	-3.248.603	-1.295.839	-3.384.936	-136.333 ↘
Planen, Bauen und Umwelt	-3.248.603	-1.295.839	-3.384.936	-136.333 ↘
Summe Gesamthaushalt	-1.522.551	1.287.468	-684.062	838.489 ↗

Übersicht über die Produkte der Teilhaushalte des Fachbereichs 2

THH 11 - Finanzen und Wirtschaft

	Plan 2021	Ist 2. Quartal	Prognose 2021	Abweichung
Summe ordentliche Erträge	291.400	139.499	297.855	6.455 ↗
Summe ordentliche Aufwendungen	1.146.334	400.393	1.068.151	-78.183 ↘
Jahresergebnis	-854.934	-260.894	-770.297	84.637 ↗

Übersicht über die Produkte des THH 11

	Plan 2021	Ist 2. Quartal	Prognose 2021	Abweichung
Finanzen und Wirtschaft	-854.934	-260.894	-770.297	84.637 ↗
Controlling	-82.185	-38.174	-80.446	1.739 ↗
Zentrale Finanzen	-599.531	-241.130	-581.544	17.987 ↗
Kassengeschäfte	-73.725	-15.296	-24.132	49.593 ↗
Finanzservice	75.191	28.648	66.576	-8.615 ↘
Liegenschaftsverwaltung	-27.324	-7.383	-26.676	648 ↗
Wohnbauförderung	2.540	8.754	980	-1.560 ↘
Förderung der Wirtschaft	-149.900	3.687	-125.055	24.845 ↗

Im Produkt „Kassengeschäfte“ wird im ersten Quartal 2021 eine Verbesserung von rd. 50.000 € gegenüber dem Planansatz prognostiziert, da die Personalkosten der neu eingesetzten Mitarbeiterin noch nicht auf das Produkt Kassengeschäfte geschlüsselt sind. Dieses wird noch korrigiert, so dass für das Jahr 2021 der Planansatz ausgeschöpft werden wird.

Ziele und Zielerreichung:

Für das Haushaltsjahr 2021 wurde folgendes Ziel beschlossen:

Digitalisierung von Akten mit anschließender papierloser Bearbeitung für den Bereich Gewerbesteuer bis zum 31.12.2021

Der Abgleich der Gewerbesteuerdaten mit dem Finanzamt wurde zum 01.05.2021 umgesetzt. Die Digitalisierung der Gewerbesteuerakten wird weiter vorangetrieben.

THH 61 - Allgemeine Finanzwirtschaft

	Plan 2021	Ist 2. Quartal	Prognose 2021	Abweichung
Summe ordentliche Erträge	26.800.511	13.862.643	27.014.918	214.407 ↗
Summe ordentliche Aufwendungen	10.981.880	5.607.849	11.051.246	69.366 ↗
Jahresergebnis	15.818.631	8.254.795	15.963.672	145.041 ↗

Übersicht über die Produkte des THH 61

	Plan 2021	Ist 2. Quartal	Prognose 2021	Abweichung
Allgemeine Finanzwirtschaft	15.818.631	8.254.795	15.963.672	145.041 →
Konzessionsverträge Elektrizität	510.000	500.884	499.000	-11.000 ↘
Konzessionsverträge Gas	130.000	90.173	91.900	-38.100 ↘
Steuern, allg. Zuweisungen und Umlagen	15.027.531	7.739.701	15.182.948	155.417 ↗
sonst. Finanzwirtsch. einschl. Kredite	151.100	-75.963	189.824	38.724 ↗

Die EWE hat mitgeteilt, dass die Konzessionserlöse für Strom in diesem Jahr voraussichtlich 11.000 € und für Gas voraussichtlich 38.100 € niedriger als geplant sein werden. Die endgültige Höhe der Konzessionserträge wird Anfang nächsten Jahres anhand des tatsächlichen Verbrauchs ermittelt und abgerechnet.

Für die Steuern und Umlagen wird derzeit eine Ergebnisverbesserung von insgesamt rd. 155.000 € prognostiziert.

Die Gewerbesteuererträge verbessern sich voraussichtlich um 642.000 € und die Schlüsselzuweisungen um 123.000 €.

Demgegenüber stehen sinkende Erträge bei der Vergnügungssteuer um voraussichtlich ca. 237.000 € sowie beim Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer um voraussichtlich 290.000 €. Der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer erreicht mit einem prognostizierten Rückgang von 5.000 € annähernd den Planwert.

Zusammengefasst ergibt sich somit eine Einnahmeverbesserung um ca. 267.000 €.

Den steigenden Einnahmen stehen steigende Ausgaben gegenüber. Die Kreisumlage steigt um 51.000 € und die Gewerbesteuerumlage um 49.000 €.